

# rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,  
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1867

Freitag, 22. Februar 1980

Blatt 439

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:  
(rosa)

Am Samstag die Sendung des Bürgermeisters  
Grundflächen für Wiener Betriebe  
Volksbefragung: Eindeutige Fragestellungen  
Stadtbahn: Erste Probefahrt der "E 6"-Garnituren  
Finanzausschuß: Keine verbilligten Tarife für Garagenmieten  
Dienstag Pressegespräch mit Bürgermeister Gratz  
GR. Wiesinger neuer Vorsitzender des Finanzausschusses  
Moderne Ganztageschule Am Schöpfwerk

Wirtschaft:  
(blau)

Container-Terminal nimmt Betrieb auf

Nur  
über FS:

21.2. Drei Brandlegungen in Döblinger Wohnhaus  
22.2. Floridsdorf: Fahrbahnenge in der Brünner Straße  
Donaustadt: Jubilar feiert 100. Geburtstag

k o m m u n a l :

=====

stadtbahn: erste probefahrt der ''e 6''-garnituren

8 wien, 22.2. (rk) voll zufriedenstellend sind am donnerstag die ersten probefahrten mit den neuen zweirichtungs-triebwagen der type ''e 6'' auf der stadtbahnstrecke zwischen michelbeuern und heiligenstadt verlaufen. noch heuer im herbst sollen die ersten garnituren dieser neuen fahrzeugtype auf der guertelstrecke der stadtbahn im personenverkehr eingesetzt werden. in den naechsten jahren wird am guertel ein mischbetrieb mit alten und neuen garnituren gefuehrt. bis 1984 sollen die alten stadtbahnwagen dann vollstaendig durch die modernen ''e 6''-garnituren ersetzt sein. (ger)

1025

am samstag die sendung des buergermeisters

1 wien, 22.2. (rk) in der sendung des wiener buergermeisters morgen, samstag, den 23. februar, um 13 uhr, in oesterreich-regional, spricht amtsfuehrender stadtrat franz n e k u l a ueber die durchfuehrung der volksbefragung in wien.

(pr)

0851

k o m m u n a l :

=====

## grundflaechen fuer wiener betriebe

3 wien, 22.2. (rk) im staendigen bestreben, betriebsansiedlungen und -erweiterungen durch die bereitstellung von grundstuecken nach moeglichkeit zu foerdern und so zur sicherung von arbeitsplaetzen im wiener raum beizutragen, hat der gemeinderatsausschuss vermögensverwaltung, staedtische dienstleistungen, konsumentenschutz wieder grundtransaktionen im gesamttaumass von 8.914 quadratmeter zugestimmt.

einer firma fuer heizungstechnik und einem unternehmen zur erzeugung von elektrowaren wird im 11. bezirk, doeblerhofstrasse, ein 5.442 quadratmeter grosses grundstueck zur errichtung eines buerogebaeudes und einer lagerhalle verkauft.

im 15. bezirk in der zweelfergasse wurde einem unternehmen der kraftfahrzeugbranche der ankauf einer 235 quadratmeter grossen liegenschaft ermoeeglicht, damit der betrieb erweitert werden kann.

um die errichtung einer pruef- und pannendienststation des 'arboe' zu ermoeeglichen, hat der ausschuss den verkauf einer 3.237 quadratmeter grossen staedtischen liegenschaft im 10. bezirk, triester strasse, genehmigt. (we)

0912

k o m m u n a l :

=====

## moderne ganztageschule am schoepfwerk

12 wien, 22.2. (rk) die neue volks- und hauptschule innerhalb der wohnhausanlage am schoepfwerk in meidling wurde am freitag von stadtrat franz nekula in anwesenheit von landtagspraesident hubert pfoch, stadtrat johann hatzl und stadtschulratspraesident dr. hermann schnell eroeffnet.

die schule am schoepfwerk ist der 103. schulneubau, der von der stadt wien seit dem jahr 1945 errichtet wurde, sagte nekula. fuer diese schulen mit insgesamt 1.400 klassen wurden rund drei milliarden aufgewendet. derzeit stehen sechs schulen in bau und sechs weitere im planungsstadium. im schuljahr 1980 sind 106 millionen fuer schulneubauten vorgesehen.

stadtschulratspraesident schnell wies darauf hin, dass die neue schule, die als ganztageschule gefuehrt wird, eine intensivere bildungsarbeit und mehr chancengleichheit fuer schueler mit verschiedenen lern- und leistungsvoraussetzungen bietet. mit einer entlastung von schulischen problemen gewinnen eltern und kinder mehr zeit fuer ihr privatleben. in der schule am schoepfwerk betraegt die durchschnittliche schuelerzahl pro klasse nur 22 schueler.

(ba)

1224

w i r t s c h a f t :

=====

container-terminal nimmt betrieB auf

5 wien, 22.2. (rk) am 1. maerz nimmt der neue container-terminal im wiener hafen seinen betrieB auf. die lagerung und der umschlag der container erfolgt am nordufer des freudenauer hafens.

bereits im herbst des vorjahres wurde die wiencont-container-terminal gesellschaft mbh gegrundet. durch die heranziehung neuer gesellschaftler ist es nun gelungen, das unternehmen auf einen breitere basis zu stellen. an der wiencont sind nun neben dem wiener hafen die transnautik, die eurokai - die im hamburgener hafen einen container-terminal betreibt -, tekotrans und die confracht - eine gemeinsame gruendung der fuef oesterreichischen speditiions-unternehmungen panalpina, schenker, gebroeder weiss, intercontinental und kirchner - beteiligt. (wabvg)

1006

k o m m u n a l :

=====

## volksbefragung: eindeutige fragestellungen

7 wien, 22.2. (rk) eindeutig in der graphischen gestaltung sind die fragestellungen auf den amtlichen stimmzetteln fuer die volksbefragung, die vom 16. bis 18. maerz in wien stattfindet. fuer die ersten drei fragen (oeffentlicher verkehr, propagandastaender, floetzersteig) ist die klare alternative "ja" oder "nein". bei der frage nach dem ausbau der floetzersteig-bundesstrasse gibt es im falle eines "ja" eine weitere alternative "a" und "b". bei der vierten frage nach den sperrfriedhoeefen ist die alternative ebenfalls "a" und "b". der stimmberechtigte entscheidet sich durch ankreuzen oder abhaken.

fuer jede der fragen gibt es verschiedenfarbige stimmzettel, die jedoch auf einem blatt gedruckt sind. das blatt ist perforiert. damit soll zum ausdruck kommen, dass es sich eigentlich um vier volksbefragungen handelt, die jedoch der einfachheit halber in einem stimmungsgang abgewickelt werden. (pr)

1019

k o m m u n a l :

=====

finanzausschuss: keine verbilligten tarife fuer garagenmieten

9 wien, 22.2. (rk) der gemeinderatsausschuss fuer finanzen und wirtschaftspolitik behandelte freitag einen antrag der fpoe, der innerstaedtischen wohnbevoelkerung garageneinstellplaetze zu verbilligten sondertarifen zur verfuegung zu stellen. die dafuer notwendigen gelder sollten aus den strafen fuer parkvergehen und aus den einnahmen der parkometerabgabe aufgebracht werden.

dazu erklaerte finanzstadtrat hans m a y r , dass nach der strassenverkehrsordnung die strafgelder fuer parkvergehen zweckgebunden fuer die strassenerhaltung in wien verwendet werden muessen. die einnahmen aus der parkometerabgabe werden hauptsaechlich fuer die foerderung des garagenbaus herangezogen.

darueber hinaus erhebt sich die frage, so mayr, ob es sinnvoll ist, aus steuergeldern einen teil der garagierungskosten eines autos zu tragen. mayr: "die kosten des garagenbaus koennen wir ja nicht unter den tisch wischen. ich bin dafuer, dass wir einen akt der fuersorge bei den kindergaerten oder den buechereien setzen, nicht jedoch bei den garagenmieten." mayr verwies auch darauf, dass durch die vorgeschlagene loesung ein relativ kleiner teil der bevoelkerung bevorzugt wuerde.

in der debatte erklaerten gemeinderat dr. h i r n s c h a l l (fpoe) und stadtrat dr. g o l l e r (oevp), dass die hohen garagenmieten in der inneren stadt zu einer weiteren entvoelkerung dieser bezirke fuehren werden. stadtrat mayr erwiderte, dass die entwicklung im wiener zentralgebiet derzeit wieder leicht nach aufwaerts zeigt und dass der 1. bezirk zum beispiel wieder um 500 einwohner zugenommen habe. die einrichtung von fussgaengerzonen und der forcierte ausbau des oeffentlichen verkehrs wie zum beispiel der u-bahn-bau tragen wesentlich zur belebung der innerstaedtischen bezirke bei. der antrag wurde mit den stimmen der spoe abgelehnt. (sei)

k o m m u n a l :

=====

## dienstag pressegespräch mit buergermeister gratz

10 wien, 22.2. (rk) buergermeister leopold g r a t z wird erstmals nach seiner erkrankung am kommenden dienstag, dem 26. februar, im pressegespräch des buergermeisters um 11.30 uhr im konferenzsaal des presse- und informationsdienstes (rathaus, eingang lichtenfelsgasse) zu aktuellen fragen stellung nehmen.

buergermeister gratz nimmt nach seinem genesungsurlaub am montag die arbeit im rathaus wieder auf. (sti)

1219

## gr. wiesinger neuer vorsitzender des finanzausschusses

11 wien, 22.2. (rk) der gemeinderatsausschuss fuer finanzen und wirtschaftspolitik waelte freitag an stelle des aus dem gemeinderat ausgeschiedenen gr. adalbert b u s t a (spoe), gr. leopold w i e s i n g e r (spoe) zu seinem neuen vorsitzenden. als neuer vorsitzender-stellvertreter wurde gr. friederike s e i d l (spoe) gewaehlt. (sei)

1220